

Nächsten Donnerstag, von Vormittags 9 Uhr an Gerichtstag in Schönheide.

Einladung zum Abonnement.

Beim bevorstehenden Quartalswechsel machen wir unsere werthen Abonnenten darauf aufmerksam, ihre Bestellungen auf das „Amts- und Anzeigebblatt“ bei der Post sowohl als auch bei den Boten so bald als möglich aufzugeben, damit Unterbrechungen in der Zusendung vermieden werden. — Gegen Vorauszahlung von 1 Mk. 20 Pf. nehmen alle Postanstalten Bestellungen an, ebenso wird das „Amts- und Anzeigebblatt“ gegen einen Botenlohn von 25 Pf. pro Quartal von der Postanstalt an jedem Dienstag, Donnerstag und Sonnabend pünktlich in's Haus geliefert. Unsere Abonnenten in Eibenstock, Schönheide, Stübengrün, Carlsfeld, Sosa, Hundshübel, Blautenthal u., welche das Blatt durch die Boten beziehen, erhalten dasselbe ohne Preiserhöhung zugesandt. Zu zahlreichen Neubestellungen ladet hiermit freundlichst ein
Die Expedition des „Amts- und Anzeigebblattes“.

Was soll man schenken:

Deutsche, franz. und engl. Parfüms, von der einfachsten bis elegantesten Ausstattung, à Fl. 50 Pf. bis 3 Mk. Feinste Pommes, Haardie u. Chocoladen von Jordan und Timäus, Attrappen und Bonbonniere mit Chocolate gefüllt.

Für Reconvalescenten und altersschwache Personen: Süßen Ungarwein von Hofliefer. R. Fuchs in Wien, à Flasche 2 Mk., 1 Mk. und 50 Pf., Liebig's Fleischextract, entölten Cacao u. empfiehlt als passende Geburtstags- und Gelegenheitsgeschenke die Drogenhdlg. v.

J. Braun.

Ein altes, gutes und flottes Kolonialwaarengeschäft wird per 1. Juli zu pachten gesucht. Offerten wolle man an die Exped. d. Bl. gelangen lassen.

Carbol-Theer-Schwefel-Seife

v. Bergmann & Co. Berlin S. O. u. Frankfurt a. Main übertrifft in ihren wahrhaft überraschenden Wirkungen für die Hautpflege alles bisher dagewesene. Sie vernichtet unbedingt alle Arten Hautausschläge wie Flechten, Finnen, rote Flecken, Sommersprossen u. Vorwärtig à Stück 50 Pf. bei

J. Braun.

Mein Lager von Tapeten, Bordüren u. Fensterrouleaux

für diese Saison bietet eine reiche Auswahl der neuesten u. gangbarsten Dessins zu mäßigen Fabrikpreisen. — In hoch-eleganten Sachen stehe ich mit einer sehr reichhaltigen Mustercollektion zur beliebigen Auswahl gerne zu Diensten. Bei Bedarf bittet um gütige Berücksichtigung

H. Jochimsen.

Eine Partie Kister von Tapeten verkauft spottbillig D. Ob.

Ein Laden mit Wohnung, passend für ein Kolonialwaarengeschäft, wird per 1. Juli zu mieten gesucht. Offerten wolle man an die Exped. d. Bl. gelangen lassen.

Mittwoch

halte mit einer Sendung Fetts und Bohnpflügel, Bratheringe, Apfelsinen, Datteln, Feigen u. dergl. auf hiesigem Markte feil. Achtungsvoll

Fanny Gündel
aus Auerbach.

Dr. Richter's electromotorische **Zahnalsbänder**, um Kindern das Zahnen zu erleichtern. Das langjährige gute Renommé der Fabrik und der immer sich vergrößernde Absatz derselben bürgen für die Güte dieser Artikel, welche ächt zu kaufen sind in Eibenstock bei

E. Hannebohn.

Die Tischlerei von Adolph Kunz in Eibenstock

empfehlte sich hierdurch einem hiesigen und auswärtigen hochgeehrten Publikum zur Anfertigung aller in dies Fach einschlagenden Arbeiten, als: **Bau und Möbel, sowie Aufpolieren u. Reparaturen** u. c. c. Versichert bei der saubersten Ausführung die coulanteste Bedienung und billigsten Preise und bittet bei vorkommendem Bedarf um gütige Berücksichtigung.

Landwirthschaftl. Schule zu Chemnitz.

Der nächste Unterrichts-Cursus beginnt **Montag, den 18. April d. J.**

Anmeldungen dazu nimmt der Unterzeichnete entgegen, welcher auf Wunsch jede nähere Auskunft erteilt.

Chemnitz, den 15. März 1887.

M. Wilsdorf, Director.

Für das neue Schulhaus hier

sollen 88 zweifelhafte Schulbänke angefertigt und an den Mindestfordernden verdingt werden. Hierfür Reflectirende können Probebänke und Zeichnung hier einsehen und werden ersucht, schriftliche Preisangabe bis zum 9. April c. bei dem Unterzeichneten einzureichen.

Carlsfeld, am 26. März 1887.

Der Schulvorstand.

P. Jahn, Vors.

Johannisbad Zwickau i. S. des Dr. med. S. F. J. Schlobig.

Den geehrten Badegästen von Eibenstock und Umgegend zur Nachricht, daß wenn Bäder mehrere Tage gebraucht werden sollen, die Bestehenden Wohnung und Beköstigung im Bade-Gebäude gegen eine mäßige tägliche Tage erhalten können.

Anmeldung tags vorher erwünscht, auf Wunsch eigenes Geschirr am Bahnhof.

Die Verwaltung des Johannisbades zu Zwickau.
Walther.

Den geehrten Bewohnern von Eibenstock und Umgegend zur Nachricht, daß ich die seither von Hrn. Gustav Müller im Bretschneider'schen Hause am Kirchplatz betriebene

Bäckerei

von heute ab weiter fortführen werde und bitte das geehrte Publikum, mich in diesem Unternehmen gütigst zu unterstützen.

Hochachtungsvoll
Ernst Schmidt, Bäcker.

Confirmanden-Handschuhe

für Knaben, eintüpfelig, 1 Mk. 20 Pf., für Mädchen, zweitüpfelig, 1 Mk. 35 Pf. offerirt in gutem haltbaren Leder, sowie alle andern Sorten Glacé u. Wildlederhandschuhe zu soliden Preisen

Die Handschuhfabrik von **August Edelmann**
Eibenstock, Brühl 343.

Einkauf von Hasen-, Kanin- und Zidellaken. D. Ob.

Gesucht wird in der Nähe von Eim- bach eine gewandte

Stickerin

auf Bonnaz'sche Tambourmaschine mit Schnurzwilapparat bei sehr hohem Lohn. Auskunft erteilt d. Exp. d. Bl.

Unterricht im Stricken, Häkeln und sonst allen weiblichen Handarbeiten wird erteilt, sowie alle in diese Fächer einschlagenden Arbeiten, auch Wäschesticken, Steppen werden gut geliefert. Wo? sagt die Expedition dieses Blattes.

Lehrlings-Gesuch.

Ein Sohn braver Eltern, der genügend beanlagt ist und Lust hat, nach auswärts als **Waler** in die Lehre zu treten, erfährt Näheres bei

Waler Jochimsen.

Gegen nasse Füße schützt:

Baseline = Lederfett.

Lager hält davon **J. Braun,**
Drogenhandlung.

Spitzwegerich-Bonbons,

beliebtestes Mittel gegen Husten und Heiserkeit, empf. **J. Braun,**
Drogenhandlung.

Geflügel-Verein.

Nächsten Donnerstag Versammlung bei **Amil Iberwein.**

Streupulver,

zum Einstreuen wunder Kinder, so wie überhaupt wunder Körpertheile auch bei Erwachsenen das hilfreichste und heilsamste Mittel, à Schachtel 35 Pf., zu haben bei **E. Hannebohn.**

Theater in Eibenstock.

(Feldschlößchen.)

Dienstag, 29. März, ganz neu: **Der Lumpentönnig.** Große Posse mit Gesang. 1. Act: Ein Zugereister. 2. Act: Arbeit gefunden. 3. Act: Die unterbrochene Verlobungsfeier. 4. Act: Air Sachsen, mir sein heile.

Zu unserm, Donnerstag, 31. März stattfindendem Benefiz: **Die Räuber,** Trauerspiel von Fr. Schiller, laden ein hochgeehrtes Publikum ganz ergebenst ein **Max Wünsche. Ernst Rosen.**

Theater in Schönheide.

(Hambrinus.)

Mittwoch, 30. März, ganz neu: **Der Lumpentönnig.** Große Posse mit Gesang. Anfang 8 1/2 Uhr. Es ladet ergebenst ein **Hermann Gothe.**

E. Herm. Fritzsche,

Zwickau i. S.,

Posamenten- u. Putzgeschäft empfiehlt ein großes Lager in Strohhüten und sämtlichen Putzartikeln, sowie eine reiche Auswahl geschmackvoll garnirter Damenhüte. Original-Modelle!

Abziehbogen

in naturgetreuen Abbildungen der verschiedensten Holzarten empfiehlt **Waler Jochimsen.**

Hundehalsband mit Steuermark-

gefunden. **Tischlermstr. Colditz.**

Gesangbücher,

gut und dauerhaft, empfiehlt **Emil Stölzel.**

Fahrplan der Chemnitz-Aue-Adorfer Eisenbahn.

Von Chemnitz nach Adorf.

	Früh	Früh	Vorm.	Nachm.	Ab.
Chemnitz	4,45	9,20	2,14	7,0	
Durckhardtshf.	5,34	10,13	3,13	8,7	
Zwönitz	6,12	10,51	4,6	8,46	
Lößnitz	6,24	11,2	4,19	8,58	
Kue [Ankunft]	6,43	11,28	4,41	9,19	
Kue [Abfahrt]	6,53	11,35	4,57	9,45	
Wollsdgrün	7,37	12,8	5,28	10,16	
Eibenstock	7,58	12,22	5,41	10,27	
Schönheide	8,5	12,31	5,50	10,35	
Nautentranz	8,30	12,50	6,8	10,58	
Hagergrün	4,49	8,41	1,1	6,18	10,59
Schweda	5,35	9,21	1,43	6,55	
Zwota	5,49	9,34	1,57	7,9	
Marktneufirch.	6,18	10,0	2,23	7,35	
Adorf	6,27	10,9	2,32	7,44	

Von Adorf nach Chemnitz.

	Früh	Früh	Vorm.	Nachm.	Ab.
Adorf	4,30	8,3	1,21	6,19	
Marktneufirchen	4,44	8,21	1,35	6,33	
Zwota	5,14	8,51	2,0	7,5	
Schweda	5,41	9,19	2,28	7,51	
Hagergrün	6,21	9,58	3,8	8,7	
Nautentranz	6,29	10,5	3,15	8,14	
Schönheide	6,58	10,29	3,39	8,35	
Eibenstock	7,9	10,40	3,50	8,45	
Wollsdgrün	7,22	10,51	4,1	8,55	
Kue [Ankunft]	7,56	11,25	4,35	9,25	
Kue [Abfahrt]	8,30	11,40	5,7		
Zwönitz	8,58	12,3	5,31		
Durckhardtshf.	6,11	9,14	12,21	6,49	
Chemnitz	6,49	10,9	1,00	6,38	
	7,33	11,8	1,45	7,16	

Omnibus-Fahrplan.

Abfahrt von der Kaiserl. Postanstalt:

Früh	8 Uhr	45 R.	nach Chemnitz u. Adorf.
10	10		Chemnitz.
Mittags	11	20	Adorf.
Nachm.	3	50	Chemnitz.
Abends	8	10	Adorf.
	9	50	Kue resp. Chemnitz.
			Hagergrün.